



Unterbezirk
Ruhr-Mitte

14.10.2014

110 Jahre Arbeiterjugendbewegung

DGB-Jugend, Falken, Jusos, Ver.di-Jugend, AWO Ruhr-Mitte, Linksjugend solid, die DGB-Geschichtswerkstatt und das Projekt Kohlengräberland der Erich-Fried-Gesamtschule laden ein:

- **22. Oktober 2014 Veranstaltung im Herner Karl-Hölkeskamp-Haus der AWO, Breddestraße 14**

Wie alles begann zeigt die Ausstellung zur „Geschichte der Arbeiterjugendbewegung zwischen Ruhr und Emscher“

...erinnern für die Zukunft

Die erste deutsche Arbeiterjugendorganisation, der „Verein der Lehrlinge und jugendlichen Arbeiter Berlins“ wurde im Oktober 1904 gegründet.

Unmittelbarer Anlass war der Selbstmord des Schlosserlehrlings Paul Nähring, der im Juni 1904 im Berliner Grunewald, mit Schwielen und Beulen bedeckt, die - wie Nachforschungen ergaben - von Misshandlungen seines Lehrmeisters herrührten, aufgefunden wurde.

Schon bald entstanden Arbeiterjugendvereine in anderen Teilen Deutschlands, so auch im Jahre 1910 in Herne.

Ziel der Arbeiterjugendbewegung war (und ist) die Erämpfung der sozialen und politischen Gleichberechtigung der arbeitenden Jugend. Die Spaltung der Sozialdemokratie während des 1. Weltkriegs und die Gründung der KPD lösten auch die Einheit der Arbeiterjugendbewegung auf. Ab 1920 bestanden: die SPD-nahe Sozialistische Arbeiterjugend (SAJ) der Kommunistische Jugendverband Deutschlands (KJVD) und verschiedene unabhängige Arbeiterjugendgruppen. Aus der proletarischen „Kinder-Freunde-Organisation“ entwickelten sich die „Roten Falken“, die 1928 der SAJ eingegliedert wurden. Daneben begannen die Gewerkschaften eine eigene Jugendarbeit.

Wir freuen uns auf Ihr Interesse, sollten Sie Fotos oder Dokumente aus der Geschichte der Arbeiter- oder Gewerkschaftsjugendverbände in Herne und Wanne-Eickel besitzen, bringen Sie sie doch mit!

Hier der Programm-Flyer

V.i.S.d.P. und Kontakt:

DGB Stadtverband Herne, Eric Lobach, E-Mail eric.lobach@verdi.de

SJD DIE FALKEN UB Herne, Timo Blanke, E-Mail info@falken-herne.de